

DTA

Digital Transformation Assistant

Programm / Ausschreibung	IWI 24/26, IWI 24/26, Basisprogramm Ausschreibung 2024	Status	laufend
Projektstart	01.12.2024	Projektende	31.05.2026
Zeitraum	2024 - 2026	Projektlaufzeit	18 Monate
Keywords			

Projektbeschreibung

Die DTA-Plattform treibt die digitale Transformation von Organisationen voran und beschleunigt effektiv die Umsetzung von Digitalisierungsprojekten, um Wettbewerbsvorteile zu sichern und den Geschäftserfolg zu steigern.

Eine zentrale Innovation von DTA ist die Entwicklung der fortschrittlichen KI-Komponente RAGDT (Retrieval Augmented Generation for Digital Transformation). Diese nutzt den neuartigen Retrieval Augmented Generation Ansatz, um ein großes Sprachmodell (LLM) mit einer Fülle von internen und externen Daten zu erweitern. Von Datenbanken und Projektdaten bis hin zu aktuellen Markttrends und Fachpublikationen – RAGDT integriert all diese Informationen, um präzise und kontextbezogene Antworten zu generieren, die speziell auf die Bedürfnisse des Unternehmens zugeschnitten sind. Indem RAGDT auf Ihren firmeneigenen Servern betrieben wird, garantiert es höchste Datenschutzstandards. Im Vergleich zu Standard-LLM-Diensten wie ChatGPT bietet RAGDT eine sicherere, intelligentere und maßgeschneiderte KI-Lösung, die nicht nur die interne Datensicherheit erhöht, sondern auch die Entscheidungsfindung verbessert und so zur Steigerung der betrieblichen Effizienz und Innovation beiträgt.

DTA optimiert den Prozess der digitalen Transformation in vier klar definierten Schritten, angelehnt an den bewährten PDCA-Zyklus: "Entdeckung", "Konzeption", "Umsetzung" und "Evaluierung". Dieses strukturierte Vorgehen garantiert, dass Ihr Unternehmen jede Chance auf Innovation und Verbesserung voll ausschöpft.

Zu erwartende Vorteile durch den Einsatz von DTA:

- Zeit- und Kostenersparnis: Durch den Einsatz modernster KI-Technologien im digitalen Transformationsprozess können Zeit und Kostengespart werden.
- Ideengenerierung ohne Risiko: Unsere KI-Technologie ermöglicht es, innovative Ideen zu entwickeln, ohne sensible Informationen preiszugeben.
- Komplexitätsreduktion: Optimieren Sie interne Prozesse und integrieren Sie Neuerungen schneller in Ihre Geschäftsabläufe, um die Gesamtkomplexität zu senken. Interne Abläufe werden schneller optimiert, Neuerungen schneller in die Geschäftsabläufe integriert, um die Gesamtkomplexität zu senken.
- Dokumentierte und nachvollziehbare Entscheidungen: Mit DTA sind alle Schritte und Entscheidungen lückenlos dokumentiert, was die Transparenz und Nachverfolgbarkeit erhöht.
- Bias-Reduktion und Konsensusförderung: Verbessern Sie die Qualität von Gruppenentscheidungen durch die Minimierung

von Verzerrungen und die Förderung des Konsenses.

Änderungen zum abgelehnten Projektantrag:

Der LLM Ansatz wurde im abgelehnten Antrag nur für den Advokatus diaboli Ansatz zur Vermeidung des Group Think Bias eingesetzt. Im jetzigen Antrag wird basierend auf dem Retrieval Augmented Retrieval Paradigma die LLM Technologie verwendet um Ideenfindungs- und Entscheidungsprozesse umfangreich zu unterstützen. Indem auf Privacy und Datenschutz wertgelegt und trotzdem das Potential der LLM Technologie genutzt wird. Weiters wurden am Digitalen Transformationsprozess Vereinfachungen vorgenommen und der Antrag insgesamt überarbeitet und Verständlicher gestaltet.

Projektkoordinator

• X-Matic Reiterer GmbH

Projektpartner

• Technische Universität Graz